

MITTEILUNGSBLATT

Alpen

Alpen begeistert

Zugleich
AMTSBLATT
für die Gemeinde



51. Jahrgang

Freitag, den 14. Juli 2023

Woche 28

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Klavierfestival NiederRheinLande – Pianofestival NederRijnLand e.V.

INTERNATIONALES EUREGIO RHEIN-WAAL STUDENTENMUSIKFESTIVAL

17. Juli – 29. Juli 2023

KONZERTE IN ALPEN

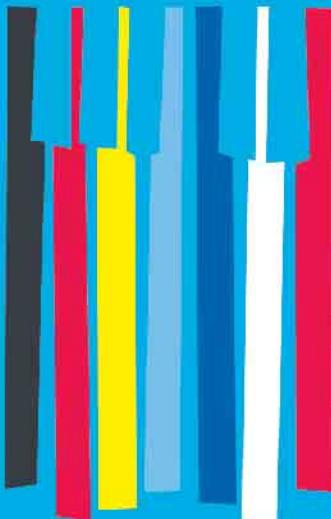
Rathaus, Rathausstraße 5a

Mittwoch, 19. Juli, 19:00 Uhr
Kateryna Shapran (Ukraine)

Donnerstag, 20. Juli, 19:00 Uhr
Mikhail Kambarov (Russland)

Dienstag, 25. Juli, 19:00 Uhr
Michał Oleszak (Polen)

Mittwoch, 26. Juli, 19:00 Uhr
Diana Voronetcaia (Moldawien)



Programmänderung vorbehalten.
Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

www.musiksommer-cleve.eu

www.pianofestival-nrl.eu



Klavierfestival
NiederRheinLande –
Pianofestival
NederRijnLand e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von:
KAWAI
KLAVIERHAUS
AM NIEDERRHEIN

Kreis Kleve
mitteile-n-kleven.de
www.kreis-kleve.de

INTERREG
Deutschland – Nederland

MSK
DEUTSCHER VERBUND

Alpen begeistert



Mit mehr als 75 Jahren Familitentradition
Ihr bewährter Partner im Trauerfall.

BESTATTUNGEN JANßen

Inh. Michael Krawzinski

Ulrichstraße 9 • 46519 Alpen
Telefon 02802/2109

kontakt@janssen-bestattungen.de
www.janssen-bestattungen.de

ERD-, FEUER-, SEEBESTATTUNGEN • ÜBERFÜHRUNGEN

ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN

Mitglied im Bestatterverband NRW
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG





Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Alpen: Gemeindeverwaltung Alpen, Bürgermeister Thomas Ahls, Rathausstraße 5, 46519 Alpen. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. Das Mitteilungsblatt Alpen kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Alpen im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Mitteilung über eine Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Alpen schreibt auf Grundlage der VOB zurzeit folgende Leistungen öffentlich aus:
Bauvorhaben: Straßenbeleuchtungsnetz in der Gemeinde Alpen Wartungs-, Reparatur- und Änderungsarbeiten, Ersatzteillieferungen und Neuanlagen kleineren Umfangs

für die Dauer von 2 Jahren, und zwar für den Zeitraum vom

01. Oktober 2023 bis 30. September 2025

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage „www.alpen.de“ unter der Rubrik „Öffentliche Ausschreibungen“ sowie „www.deutsches-ausschreibungsblatt.de“, „www.bund.de“, „www.submission.de“ und „www.subreport.de“.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

I NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kommunale Selbstverwaltung

Sprechstunden des Bürgermeisters: nach Vereinbarung (Tel.: 912-101)

Fraktionssitzungen:

CDU - Fraktion

www.cdu-alpen.de

montags, 19.30 Uhr -

vor jeder Rat- oder Ausschusssitzung im Raum 230

Sitzungssaal des Rathauses,

1. Etage Altbau, Rathausstraße 5

Fraktionsvorsitzender

Frederik Paul, Tel.: 02802/705180

frederik.paul@cdu-alpen.de

Geschäftsstelle der CDU-Fraktion:

Adenauerplatz 8, 46519 Alpen,

Tel.: 02802/704422

SPD - Fraktion

www.spdalpen.de

donnerstags, 19.00 Uhr - vor je-

der Rats- oder Ausschusssitzung

im Rathaus Raum 316, 2. Etage Altbau, Rathausstraße 5

außerhalb der Fraktionssitzungen,

Tel.: 02802 / 809105

(Fraktionsvorsitzender Dr. Armin Lövenich, Fürst-Bentheim-Str. 40, 46519 Alpen)

Geschäftsstelle der SPD-Fraktion:

Fürst-Bentheim-Str. 40,

46519 Alpen, Tel.: 02802-809105

FDP-Fraktion

www.fdp-alpen.de

jeden Mittwoch 19.00 Uhr vor der in der darauf folgenden Woche stattfindenden Rat- oder Ausschusssitzung im Raum 316, 2. Etage Altbau, Rathausstraße 5

Fraktionsvorsitzende

Monika Knüppel,

M.Knueppel@FDP-Alpen.de

Geschäftsstelle: Bergstraße 10,

46519 Alpen

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

www.gruene-alpen.de

Regelmäßige Fraktionssitzungen in 2023 jeweils am Donnerstag von 18:30-20:00 Uhr vor den Rats- und Ausschusssitzungen im Raum

230 Sitzungssaal des Rathauses, 1. Etage Altbau, Rathausstraße 5 außerhalb der Fraktionssitzungen

Tel.: 02802/9464076

(Fraktionsvorsitzender

Peter Nienhaus,

Rheinberger Str. 32, Alpen)

Geschäftsstelle von Bündnis 90/

Die Grünen; Rheinberger Straße

32, Alpen, Tel. 02802 / 9464076

D A S R A T H A U S

Öffnungszeiten:

montags bis freitags:

8.00 bis 12.00 Uhr

dienstags: 14.00 bis 18.00 Uhr

donnerstags: 14.00 bis 17.00 Uhr

sowie nach telefonischer

Vereinbarung

Telefon:

02802 / 912-0

Internetanschrift:

www.alpen.de

Email

info@alpen.de

Gleichstellungsbeauftragte

Kirsten Kloas

Tel.: 02802 - 912-515

Erreichbarkeit des Jobcenter Kreis Wesel im Rathaus der Gemeinde Alpen

Die bisherigen Räumlichkeiten im Rathaus der Gemeinde Alpen können vom Jobcenter nicht mehr genutzt werden.

Ab sofort stehen den Kunden und Kundinnen aus Alpen in den offenen Sprechzeiten (Montag bis Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr) die Sachbearbeiter/innen in der Liegenschaft Rheinberg (Rheinstr. 65 a, 47495 Rheinberg) zur Verfügung.

Hier werden zukünftig auch terminierte Vorsprachen wahrgenommen werden können.

In dringenden Fällen nach Dienstschluss:

Rufbereitschaft der Ordnungsbehörde über die Leitstelle der Feuerwehr

Tel: 0281/30025-0 oder

über die Polizei

Tel.: 02801/7142-0

Bürgermeister Thomas Ahls

Tel.: 02802/6629

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters, Thomas Janßen

Tel.: 02802/8091190

Büro des Bürgermeisters, Andre Emmerichs

Tel.: 02802/70163

Fachbereich 2 Ordnung, Soziales, Schulen, Ludger Funke

Tel.: 02802/6606

Fachbereich 3, Bauen, Planen, Umwelt, Andre Enge

Tel. 02802 / 912-650

Stellv. Bauen und Planen, Volker Schlicht

Tel.: 02802/912-630

Kanal-Rufbereitschaft:

Tel.: 0172/9402360

Aufruf zur Meldung bei Ehejubiläen

Anlässlich von Ehejubiläen ab der Goldhochzeit gratuliert der Bürgermeister bzw. die Ortsvorsteherin / der Ortsvorsteher den Ehepaaren bei einem persönlichen Besuch. Falls bei Ihnen ein Eheju-

biläum ansteht, melden Sie sich bitte bei Frau van Bebber unter der Telefonnummer 02802-912 102 oder aber per Mail (steffi.vanbebber@alpen.de).



Beratungstermine der Behindertenbeauftragten

Beratungstermine der ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten

Ihnen stehen verschiedene Möglichkeiten zur Beratung offen:

a) im Rathaus: bei Bedarf und vorheriger Anmeldung am 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

b) bei Ihnen zu Hause: bei vorheriger Terminvereinbarung werktags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
c) ortsunabhängig: jederzeit via Email oder ggf. via Telefon bzw. Rückruf (s.u.)
Um die Beratungstätigkeit bes-

ser koordinieren und planen zu können, wird darum gebeten, nach Möglichkeit den Erstkontakt über die Email-Adresse anfrage.beratung.alpen@gmx.de aufzunehmen. Alternativ können Sie sich jedoch auch unter der Rufnummer 94 63 681 an Frau

Holtermann wenden. Hinterlassen Sie bitte in diesem Fall eine kurze Nachricht mit Ihren Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter. Frau Holtermann wird sich dann zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

Hallenbad Alpen

Träger:

Schwimmverein Alpen e.V.

Geschäftsstelle:

Rathausstraße 5

46519 Alpen

Vorsitzender: Georg Lindbüchl,

Festnetz: 02802/808 172

Mobil: 0172 46 53 707

E-Mail:

Georg.Lindbuechl@t-online.de

Info Wassergymnastik:

schwimmvereinwasser

gymnastik@gmx.de

Doris Angenendt,

mittwochs 14-18: 02802/6938

Info Schwimmkurse:

Marion Heekeren:

02802/80455 (02802/6938)

Internet:

www.schwimmverein-alpen.de

Mitgliedsbeiträge:

Einzelpersonen ab 21 Jahre

jährl. 65 EUR

Einzelpersonen von 16-20 Jahre,

sowie Schüler, Studenten und Auszubildende (ab 21 Jahre ist der Nachweis jährlich zu erbringen) jährl. 35 EUR
Kinder und Jugendliche von 3-15 Jahre jährl. 20 EUR
Bei verheirateten Personen ist der Beitrag für Ehegatten jährl. 50 EUR

Benutzungsplan Hallenbad Alpen (Sommerzeit)

Montag	06:00 – 09:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 09:00 – 13:15 Uhr / Sekundarschule	15:30 – 22:00 Uhr / DLRG Alpen
Dienstag	05:30 – 09:45 Uhr / SCHWIMMVEREIN 09:45 – 10:30 Uhr / Wassergymnastik 10:40 – 13:15 Uhr / Sekundarschule Alpen	14:00 – 15:30 Uhr / VHS 15:30 – 17:00 Uhr / BSG 17:00 – 21:30 Uhr / SCHWIMMVEREIN
Mittwoch	08:00 – 09:30 Uhr / Grundschule Menzelen 09:50 – 11:25 Uhr / Grundschule Veen 11:45 – 13:15 Uhr / Grundschule Alpen	13:15 – 14:00 Uhr / Wassergymnastik 14:00 – 20:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 20:00 – 21:00 Uhr / Rheumaliga 21:00 – 22:00 Uhr / DLRG Alpen
Donnerstag	05:30 – 10:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 10:00 – 11:30 Uhr / Grundschule Veen/ Menzelen 11:40 – 13:12 Uhr / Grundschule Alpen	14:00 – 15:45 Uhr / SCHWIMMVEREIN 15:45 – 17:45 Uhr / Schwimmkurs Kinder 18:00 – 20:15 Uhr / Wassergymnastik
Freitag	08:15 – 10:45 Uhr / Grundschule Issum 10:50 – 12:05 Uhr / Grundschule Alpen 12:10 – 13:15 Uhr / Sekundarschule	13:45 – 16:00 Uhr / Wassergymnastik 16:00 – 20:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 20:00 – 22:00 Uhr / DLRG Alpen
Samstag	07:00 – 09:30 Uhr / SCHWIMMVEREIN 09:30 - 10:15 Uhr Wassergymnastik	14:00 – 15:00 Uhr / DLRG Alpen 15:00 – 18:00 Uhr / DLRG Issum 18:00 – 20:00 Uhr DLRG Alpen (reserviert)
Sonntag	07:00 – 12:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN	18:00 – 20:00 Uhr TCA Mobula

Deutscher Kinderschutzbund

Ortsverband Alpen e.V.

Kontaktdresse:

Frau Karin van Bonn

- 1. Vorsitzende -

Weststraße 10, 46519 Alpen

Tel.: 02802/6783

Frau Wina Ridder

- 2. Vorsitzende -

An den Teichen 15

Tel.: 02802/9488741

www.dksb-alpen.de

E-Mail: info@dksb-alpen.de

Spendenkonten:

Sparkasse am Niederrhein

BLZ 35450000

IBAN: DE49 3545 0000 1102

0003 77

Volksbank Niederrhein e.G.

BLZ 35461106

IBAN: DE47 3546 1106 0103

7630 10



Bürger*innensprechstunde

des 2. stellv. Bürgermeisters

Herr Nienhaus bietet im Rathaus für alle Bürgerinnen und Bürger eine freie Sprechstunde an, in der mit ihm über alle Themen der Gemeinde Alpen gesprochen werden kann.

Jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr findet diese Sprechstunde im Raum 221 des Rathauses in Alpen statt.
Um eine vorherige Anmeldung zur

Sprechstunde unter 0157/50295090 oder per Mail unter PeterNienhaus@t-online.de wird gebeten.
Außerdem sollten kurz die The-

men genannt werden, damit sich Herr Nienhaus auf das Gespräch vorbereiten kann.
Der vorläufige Terminplan lautet:
10.08.2023
24.08.2023

Hilfe und Beratung in Rentenangelegenheiten

Der Versichertenaälteste der Deutschen Rentenversicherung, Norbert Henn, hilft Ihnen ehrenamtlich in allen Fragen rund um die Rente, holt Auskünfte für Sie ein und nimmt Ihre Anträge für die Deutsche Renten-

versicherung auf.
Bis auf weiteres findet eine **offene Sprechstunde** jeweils am **dritten Dienstag im Monat zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr nur noch telefonisch (0151 - 65 18 11 99) statt.**

Die Aufnahme von Anträgen erfolgt zur Zeit ebenfalls noch telefonisch. Hierzu wird um eine vorherige Terminvereinbarung gebeten.
Unabhängig von der offenen Sprechstunde ist der Versicher-

tenälteste telefonisch Dienstag, Mittwoch, Freitag zwischen 19:00 und 21:00 Uhr unter 0151 - 65 18 11 99, per Email unter rente@henn-alpen.de zu erreichen.

Altersjubiläen

Bitte um Rückmeldung

Gerne möchte der Bürgermeister stellvertretend durch die Ortsvorsteherin bzw. die Orstvorsteher allen Altersjubilaren bei einem persönlichen Besuch gratulieren. Zu

diesen Altersjubilaren gehören alle Geburtstagskinder der Gemeinde Alpen, die das 80., 85., 90. und jedes weitere Lebensjahr begehen.
Die Altersjubilare werden seitens

der Verwaltung angeschrieben und auf den anstehenden Besuch hingewiesen.
Hierzu wird im Anschreiben um eine kurze Rückmeldung gebeten.

Bitte wenden Sie sich gerne an:
Steffi van Bebber
Büro des Bürgermeisters
02802-912102
steffi.vanbebber@alpen.de

LOKALES

Nachtreffen der Teilnehmer der offenen Gärten in Alpen

Vor kurzem trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung „Offenen Gärten in Alpen“ zum Erfahrungsaustausch. Alle waren noch positiv gestimmt von dem Veranstaltungstag im Juni, bei schönem Wetter und gut gelauteten Gästen im eigenen Garten. Zahlreiche Besucher informierten sich in der Gemeinde rund um das Gärtnern und Gestalten oder besuchten das weitläufige Gelände von Hortensia mit seinen liebevoll gestalteten Gartenräumen.

Nun besuchten sie sich beim Nachtreffen gegenseitig in den Gärten und tauschten sich über Pflanzen, Gartenthemen und insektenfreundliches Gärtnern aus. Auch die eine oder andere Pflanze wurde verschenkt und Tipps gerne weitergegeben.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der offenen Gärten in Alpen vom 4. Juni im Garten Schmitz auf der Dickstraße in Veen

Alle Beteiligten freuen sich schon jetzt auf die Neuauflage der Veranstaltung im Juni 2024. Wer bei der Veranstaltung im Juni 2024 auch mal gerne seinen Gar-

ten für Besucher öffnen möchte, kann sich gerne schon jetzt bei Frau Romba anmelden bzw. erste Informationen einholen.
Kontakt:

Gemeinde Alpen
Wirtschaftsförderung
Petra Romba
Tel. 02802/912-250
Mail: petra.romba@alpen.de

Internationales Studentenmusikfestival

Euregio Rhein - Waal



Mikhail Kambarov

Klavierfestival NiederRheinLand - Pianofestival NederRijnLand e. V. Internationales Euregio Rhein - Waal Studentenmusikfestival

17. bis 29. Juli

KONZERTE IN ALPEN

Rathaus

Rathausstraße 5a

Mittwoch, 19. Juli, 19 Uhr

Kateryna Shapran (Ukraine)

mit Werken von W.A. Mozart, F. Schubert, Fr. Chopin und M. Ravel

Donnerstag, 20. Juli, 19 Uhr

Mikhail Kambarov (Russland)

mit Werken von J.S. Bach, L. van Beethoven und Fr. Chopin

Dienstag, 25. Juli, 19 Uhr

Michał Oleszak (Polen)

mit Werken von L. van Beethoven, Fr. Chopin, F. Liszt, K. Szymanowski und A. Scriabin

Mittwoch, 26. Juli, 19 Uhr

Diana Voronetcaia (Moldawien)

mit Werken von R. Schumann, Fr. Chopin, S. Rachmaninov und L. Liebermann

Die junge Künstlerin **Kateryna Shapran** wurde in einer kleinen Stadt im Westen der Ukraine - Uschhorod - geboren. Ihr musikalischer Weg wurde schon in früher Kindheit geplant, denn ihre Großmutter unterrichtete Klavier. Mit drei Jahren kam sie mit dem Klavier in Berührung, und seitdem begleitet Musik ihr Leben auf unterschiedliche Weise. Als Kind spielte sie viele Konzerte und nahm an mehreren Wettbewerben teil. Im Alter von 8 Jahren gewann sie den 2. Preis beim internationalen Wettbewerb „Silver Bell“ in der Ukraine.

Im Alter von 15 Jahren zog sie in die Slowakei, um am Konservatorium in Koscaronice Klavier, Orgel und Komposition zu studieren. 2017 gewann

sie den 2. Platz beim D. Zador International Piano Competition und 2019 den 3. Platz beim F. Chopin Piano Competition in der professionellen Kategorie in Wien.

Seit 2019 studiert Kateryna in die Robert-Schumann-Musikhochschule in Düsseldorf in der Klasse Prof. Eliza Smirnova.

2022 stellte sich als Wendepunkt heraus, als der Krieg begann. Die Pianistin beschloss, ihre Fähigkeiten einzusetzen, um dem Land zu helfen. Sie spielt und organisiert regelmäßig Benefizkonzerte für verschiedener Veranstalter, darunter für die Akademie, an der sie studiert. Neben der Wohltätigkeit nahm Kateryna an mehreren Meisterkursen teil: Master Class Kloster Michelsstein (Deutschland), International Music Sommer Campus Cleve (Deutschland/Niederlande), Chopin Master Class Radziejowice (Polen) und trat auch zum ersten Mal beim Klavierfestival Ruhr auf, in dem sie zusammen mit ihrem Partner Balázs Fazekas als Klavierduo ein Konzert bei Steinway & Son's spielte.

2016 gründeten Kateryna Shapran und Balázs Fazekas ein Klavierduo und schon 2017 gewannen sie den slowakischen Kammermusikwettbewerb. 2022 gewann das Duo den 2. Preis beim Sieghard Rometsch Wettbewerb in Düsseldorf.

Mikhail Kambarov wurde 2000 geboren und begann mit 5 Jahren mit dem Klavierunterricht in Nizhny Novgorod bei Natalya Fish und machte sein Orchesterdebut mit 8 Jahren mit dem Philharmonie-Orchester von Nizhny Novgorod. Seit 2017 ist Mikhail Student von Prof. Christian Wilm Müller an der Hochschule für Musik



Michał Oleszak

Franz Liszt Weimar. Mikhail Kambarov ist Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe, u.a.: Internationaler Piano Competition Fribourg in der Schweiz, Internationaler Chopin Competition in Estland, Internationaler Piano Competition Wiesbaden, Internationaler Alexander Scriabin Competition in Italien.

Mikhail erhielt wertvolle Anregungen von namhaften Professoren wie Lev Natochenny, Imre Rohmann, Vivian Weilerstein, Christina Wright-Ivanova, Thomas Steinhöfel. Im Dezember 2018 trat Mikhail gemeinsam mit dem „Trio Fulminate“ eine Konzertreise in die USA an. Mikhail Kambarov ist auch als Liedbegleiter tätig und nahm bei den Meisterkursen mit Richard Stokes und Michael Dussek teil. Er ist Stipendiat des Charlotte-Krupp-Stipendiums, der Deutschen Stiftung Musikleben und seit 2020 des Vereins Live Music.

Michał Oleszak wurde 2000 in Breslau geboren. Mit 7 Jahren hat er angefangen, Klavier zu spielen. Schon ein Jahr später nahm er an seinem ersten Klavierwettbewerb teil.

2013 begann er seine Ausbildung im Musikschulkomplex „Wojciech Kilar“ in Rzeszów in der Klasse Frau Zanna Parchimowska. Drei Jahre später wurde er Schüler von Prof. Alice Palety-Bugaj im Musikgymnasium „Zenon Brzewski“ in Warschau, wo er momentan weiter studiert an der Musikhochschule „Fryderyk Chopin“.

Er ist Preisträger von Jugendklavierwettbewerben und Kammermusikwettbewerben: 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb in Košice (Slowakei); 1. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb in Lomianki, 3. Platz beim Internationaler Chopin-Wettbewerb in Narva (Estland), 1. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb in Busko Zdrój und 1. Preis beim Warschauer Kammermusikforum.

Seine Klavierfähigkeiten entwickelte er auch in Meisterkursen bei Professoren wie Piotr Paleczny, Andrzej Jasinski, Philippe Raskin, Stephan Möller, Wojciech Switala, Robert Szreder, Masahiro Katayama, Maria Szwalger Kulakowska und Elzbieta Stefanska weiter. Er trat unter anderem auf im Estnischen Operntheater Tallinn, Philharmonie Kosice, Ehrbar-Saal Wien, Philharmonie Oppeln, Niederschlesische Philharmonie Jelenia Góra, Philharmonie des Karpatenvorlandes Rzeszów, Schloss Lancut, Europäisches Musikzentrum Krzysztof Penderecki in Luslawice, Padrewski-Zentrum in Kasna Dolna, das Spiegelzimmer in Tarnów und viele Male im Königsschloss in Warschau.

Er arbeitete auch zusammen mit dem Zweiten Programm des Polnischen



Diana Voronetcaia



Kateryna Shapran

Rundfunks und des Radios RDC. Diana Voronetaia wurde 1999 in Chisinau (Moldawien) geboren. Im Alter von 8 Jahren begann sie ihre musikalische Ausbildung an der Musikschule „Alexei Stircea“ und setzte ihre Ausbildung ab 2013 am Lyzeum „Sergei Rachmaninov“ in Chisinau fort. Ab 2017 studierte sie am moldauischen Konservatorium für Musik, Theater und Bildende Kunst. Zurzeit setzt sie ihr Studium weiter an der Zürcher Hochschule der Künste in der Klasse von Hans-Jürg Strub. Diana ist Preisträgerin vieler Klavierwettbewerbe in Moldawien, Ita-

lien, Portugal und Rumänien. Sie perfektionierte ihr Klavierspiel in Meisterkursen bei Gintaras Janusevicius, Dmitri Bashkirov, Philippe Raskin, Michael Bulychev-Oksler, Andreas Fröhlich, Min Kwon, Antonio di Cristofano, Andrzej Jasinski u. a. Als Solistin war sie in Beethovens 3. Klavierkonzert zusammen mit dem Chisinau Symphonic Orchestra und dem Moldavian National Orchestra und in Chopins 1. Klavierkonzert mit der rumänischen Craiova Philharmonie zu hören. Sie hat viele Soloabende auf renommierten Bühnen in Moldawien und Rumänien gespielt.

Sicherheitsstufe eins muss sein

Sparkassen-Finanzspritze für Schießclub Menzelenerheide

Warum manche Mitglieder des Schießclubs Menzelenerheide sogar aus Unna oder Mönchengladbach anreisen, ist nur auf den ersten Blick erstaunlich. „Neben Kleinkaliber-Schießständen verfügen wir hier auch über elektronische Großkaliberstände und das dazugehörige Know-how“, sagt Vorsitzender Andreas Franke und Kassierer Jürgen Kotes ergänzt: „Seit Jahren wollen immer mehr Schützen den Umgang mit großkalibrigen Gewehren, Pistolen oder Revolvern erlernen und ausüben.“ Weil die beiden Vereinsvorstände einen sogenannten Sprengstoffsschein haben, dürfen sie die Munition für nahezu alle Kaliber selbst herstellen. Waffen und Patronen müssen gemäß den strengen, gesetzlichen Auflagen sicher aufbewahrt werden, erfährt Heike Letschert von der Sparkasse am Niederrhein, die sich am Kauf eines neuen Waffenschranks der

Sicherheitsstufe eins mit 500 Euro beteiligte.

Der Schießclub Menzelenerheide hat aktuell 63 Mitglieder. „Davon sind 15 Frauen“, sagt Jürgen Kotes. Und die seien anscheinend richtig gut, bemerkt Heike Letschert mit Blick auf die vielen Urkunden an den Wänden. „Ja“, bestätigt Andreas Franke, „unsere Damen sind bei Wettkämpfen sehr erfolgreich.“ Im Gespräch mit den Vereinsvorständen erfährt die Sparkassenfrau, dass es keinen nennenswerten Preisunterschied zwischen Klein- und Großkaliberwaffen gibt. „Bei der Munition aber schon“, sagt Kassierer Kotes und nennt Beispiele: „50 Schuss für das meistgenutzte 9-Millimeter-Kaliber kosten rund 14 Euro, es gibt aber auch Kaliber, da kosten 20 Patronen bis zu 60 Euro.“ Für die Munition aus der eigenen Herstellung zahlen die Mitglieder nur die Hälfte.



Andreas Franke (r.) und Jürgen Kotes (l.) vom Schießclub Menzelenerheide zeigen Heike Letschert von der Sparkasse am Niederrhein den neuen Waffenschrank. Der hat die Sicherheitsstufe eins und kostet rund 1.500 Euro. Die Sparkasse unterstützte mit 500 Euro.

Sicherlich mit ein Grund, warum sich der Schießclub Menzelenerheide weit über die Gemeinde-

grenze hinaus einen Namen gemacht hat. Mehr Informationen auf www.sc-menzelenerheide.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERINNEN
Nadja Susko / Julia Winter
Xenia Klass

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL service@rautenberg.media

Heißer Konzertnachmittag mit Rock, Pop & Schlager

Voller Schützenplatz belegte großes Interesse



Musikverein Menzelen

„Rock, Pop, Schlager“, hieß das Motto eines ungewöhnlichen Sommerkonzertes des Musikverein Menzelen 1959 e. V. Erstmals hat das 60-köpfige Blasorchester in wochenlanger Probearbeit echte Klassiker aus dem Genre Rock, Pop und Schlager einstudiert und die Konzertbesucher auf eine Zeitreise von 1969 bis heute mitgenommen.

Auf dem Schützenplatz der St. Heinrich-Bruderschaft Bönning-Rill tummelten sich geschätzt 350 Gäste für ein schweißtrei-

bendes Konzert. Doch das war alles nichts gegen den heißen Sound, mit dem die Musikerinnen und Musiker voller Emphase und Begeisterung die Bühne erzittern ließ. Und das Publikum, das bunt altersgemischt vom Teenie bis zum Rentnerhepaar herbeigeströmt war, um dieser Premiere beizuwohnen, nahm die Hitze hin. Der Moderator Malte Kolodzy hatte selbst sicht- und hörbare Freude beim Verkünden der vielen Ohrwürmer und Highlights aus

mehr als 50 Jahre Musikgeschichte. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten die Konzertbesucher alles, was seit eh und je Rang und Namen hat in der Musikgeschichte: Neil Diamond, John Denver, Udo Jürgens, Gloria Gaynor, Queen, Europe, Robbie Williams, Coldplay, Adele, Roland Kaiser und Marshmello. Es hielt kaum jemand still oder ruhig an seinem Platz. Die Rhythmen, die Bässe, der Groove waren generationsübergreifend einfach zu mitreißend. Die

Konzertbesucher konnten sich in Erinnerung an vergangene Zeiten noch einmal ein paar Jahrzehnte jünger fühlen. Aber auch die jüngeren Konzertbesucher genossen sichtlich diesen abwechslungsreichen Nachmittag. Die Musiker zwischen 7 und 70 Jahren zeigten in ihren Song die Leidenschaft zur Musik. Die kleinsten Piccolos - die Blockflötengruppe des Vereins - trat gekonnt mit dem Ameisenboogie alleine auf. Die Nervosität war den Kindern sichtlich anzusehen, aber aufgrund ihres Vortrags überhaupt nicht berechtigt. Souverän präsentierten sie ihr Vortragstück, welches zusammen mit der Lehrerin Christiane Fischer-Wiggering erarbeitet worden ist.

Es war ganz offensichtlich das der Musikverein mit diesen Musikgenres einen Nerv getroffen hat. Die Intention des Dirigenten Harrie Boers, dem Publikum zu zeigen, dass Blasmusik weit mehr ist als Marsch und Polka hat mit dem Konzert einen entscheidenden Impuls erhalten. Die Resonanz sprach dafür, und zu wünschen wäre es dem Orchester, da nach den Sommerferien ein neuer Ausbildungsabschnitt für angehende Musikerinnen und Musiker beginnt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 29. Juli

Der Sozialverband VdK Ortsverband Alpen lädt alle seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit anschließendem Grillbuffet am 29. Juli um 15 Uhr in das Restaura Fidos, Haus Grünthal Weseler Str.110, 46519 Alpen ein. Für Mitglieder des OV Alpen ist die Veranstaltung kostenlos. Nicht-Mitglieder zah-

len 13 Euro. Während der Veranstaltung steht Wasser, Kaffee und Plätzchen auf den Tischen. Alkoholische Getränke müssen von jedem selbst übernommen werden. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung der Teilnehmer bis zum 24. Juli bei Marlis Funk unter der Telefonnummer 02802/91963 oder 02802/80287 oder

0172/2519198 (Stefan Klemm) erforderlich, bzw. per E-Mail: vdk-alpen-ortsverband@gmx.de **Jeden ersten Donnerstag im Monat findet unser Stammtisch in Fidos Steakhouse statt.** Am 23. August fährt der VdK Alpen zum Düsseldorfer Landtag, mit Möglichkeit einer Teilnahme an einer Plenarsitzung. Kosten für Mitglieder 15 Euro, für Nichtmit-

glieder 20 Euro
Vom 10. bis 15. November fährt der VdK nach Berlin in ein 4-Sterne-Hotel direkt am Alexanderplatz, 399 Euro pro Person, EZ-Zuschlag 40 Euro
25. November: Weihnachtsfeier mit Weckmannessen, Mitglieder zahlen 5 Euro, Nicht-Mitglieder 12 Euro

Bürgerschützenverein Bönninghardt informiert

Folgend unsere nächsten Termine:

19. Juli: KK Schießen
Schießstand Bönning-Rill, 19 Uhr
13. August:
Besuch Preis und
Königsvogelschießen

beim BSV Drüp 1683 e.V., 16 Uhr
16. August: KK Schießen
Schießstand Bönning-Rill, 19 Uhr
19. August: Besuch
Schützenfest mit Galaball

beim BSV Drüp 1683 e.V., 20 Uhr
13. September:
Präsidentenpokal KK Schießen
Schießstand
Bönning-Rill, 19 Uhr

17. September:
Besuch Preisvogelschießen beim
Bürgerschützenverein „Eintracht“
Bönninghardt-Vierquartieren
1885 e.V., 15.30 Uhr

Termine für Menzelen und Bönning-Rill

Mi., 19. Juli, 9 Uhr
Seniorentreff, Evangelisches Gemeindehaus, Ev. Kirche
Di., 1. August, 8.30 Uhr
Frauenmesse mit Frühstück, St. Ulrich, kfd
Mi., 2. August, 14.30 Uhr
Seniorennachmittag, Pfarrzentrum Menzelen, Team Senioren
Mi., 9. August, 9 Uhr
Seniorentreff, Schützenhaus „Am Wippött“, AG Bürgerhaus
Mi., 16. August, 15 Uhr
Seniorentreff, Evangelisches Gemeindehaus, Ev. Kirche
Sa., 19. August
Bustour nach Aachen, KAB
Sa., 27. August
Sommeraktion Musikverein-Jugend, Musikverein Menzelen

Fr., 1. September, 19.30 Uhr
Biwak, Schützenplatz Menzelen-Ost, Bruderschaft Menz.-O.
Sa., 2. September, 14.00 Uhr
Königsschießen, Schützenplatz Menzelen-Ost, Bruderschaft Menzelen-Ost
Di., 5. September, 8.30 Uhr
Frauenmesse mit Frühstück, St. Ulrich, kfd
Mi., 6. September, 14.30 Uhr
Seniorennachmittag Plattvorträge Pfarrzentrum Menzelen, Team Senioren
Fr., 8. September, 20 Uhr
Schlagernacht Festzelt Menzelen-Ost, Bruderschaft Menzelen-Ost
Sa., 9. September
Umzug und Krönungssball

Festzelt Menzelen-Ost, Bruderschaft Menzelen-Ost
So., 10. September
Festhochamt/Familientag Festzelt Menzelen-Ost, Bruderschaft Menzelen-Ost
Mo., 11. September
Kirmesausklang Festzelt Menzelen-Ost, Bruderschaft Menzelen-Ost
Di., 12. September, 14.30 Uhr
Seniorennachmittag, Festzelt Menzelen-Ost, KAB
Di., 12. September, 8.30 Uhr
Frauenmesse mit Frühstück, St. Walburgis, kfd
Mi., 13. September, 9 Uhr
Seniorentreff, Schützenhaus „Am Wippött“, AG Bürgerhaus
Fr., 15. September, 16 Uhr

Blutspenden, DRK-Heim, DRK Menzelen
Mi., 20. September, 15 Uhr
Seniorentreff, Evangelisches Gemeindehaus, Ev. Kirche
Sa., 23. September, 18 Uhr
Bayrischer Abend Gaststätte Zur deutschen Eiche, Musikverein Menzelen
So., 24. September, 11 Uhr
Bayrischer Frühschoppen Gaststätte Zur deutschen Eiche, Musikverein Menzelen
So., 24. September
Fahrradtour nach Xanten, KAB
Sa., 30. September
Schützenfest, Festzelt Menzelen-West, Bürgerschützenverein Menzelenerheide

KIRCHE

Gottesdienste in St. Ulrich

Gottesdienstordnungen

St. Ulrich, Alpen
Sonntag, 16. Juli
8 Uhr - Eucharistiefeier
11 Uhr - Wort-Gottes-Feier
Montag, 17. Juli
19 Uhr - Eucharistiefeier
Samstag, 22. Juli
15 Uhr - Brautamt
Sonntag, 23. Juli
8 Uhr - Eucharistiefeier
11 Uhr - Eucharistiefeier
Montag, 24. Juli
19 Uhr - Eucharistiefeier
Sonntag, 30. Juli
8 Uhr - Eucharistiefeier
11 Uhr - Wort-Gottes-Feier

St. Vinzenz, Bönninghardt
Samstag, 15. Juli
17 Uhr - Eucharistiefeier
Sonntag, 23. Juli
9.30 Uhr - Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr - Tauffeier
Samstag, 29. Juli
17 Uhr - Eucharistiefeier
St. Nikolaus, Veen
Samstag, 15. Juli
15 Uhr - Trauung
Sonntag, 16. Juli
9.30 Uhr - Eucharistiefeier
Dienstag, 18. Juli
8.30 Uhr - Wort-Gottes-Feier mit der kfd

Donnerstag, 20. Juli
19 Uhr - Eucharistiefeier
Samstag, 22. Juli
17 Uhr - Wort-Gottes-Feier
Donnerstag, 27. Juli
19 Uhr - Eucharistiefeier
Sonntag, 30. Juli
9.30 Uhr - Eucharistiefeier
St. Walburgis, Menzelen-Ost
Freitag, 14. Juli
8.30 Uhr - Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Juli
9.30 Uhr - Wort-Gottes-Feier
Freitag, 21. Juli
8.30 Uhr - Eucharistiefeier
Samstag, 22. Juli
17 Uhr - Eucharistiefeier
Freitag, 28. Juli
8.30 Uhr - Eucharistiefeier
Sonntag, 30. Juli
9.30 Uhr - Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr - Tauffeier



Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde

Alpen

Sonntag, 16. Juli
10 Uhr - Gottesdienst, Pfr. Dr. Becks
Sonntag, 23. Juli
10 Uhr - Gottesdienst, Pfr.'in Becks
Sonntag, 30. Juli
10 Uhr - Gottesdienst, Pfr.'in Becks
11.30 Uhr - Gottesdienst im

Gemeindehaus Menzelen-Ost, Pfr.'in Becks
Herzliche Einladung zum Sonntagscafé im Anschluss an den Gottesdienst.
Wir wünschen allen Gemeindegliedern eine erholsame Ferienzeit und Gottes Segen.

Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Bönninghardt

Sonntag, 16. Juli
9.30 Uhr - Gottesdienst in der Ev. Kirche Bönninghardt, Pfr.'in Becks

Das Presbyterium wünscht allen Gemeindegliedern Gesundheit und Gottes Segen.

KulturPass

Angebot der Bundesregierung: KulturPass mit einem Budget von 200 Euro für alle, die in Deutschland leben und 2023 den 18. Geburtstag feiern

Kulturanbietende können ihre Veranstaltungen und Kulturprodukte auf der KulturPass-Plattform zur Verfügung stellen. Für alle, die in 2023 ihren 18. Geburtstag feiern und in Deutschland leben hat die Bundesregie-

rung ein besonderes Angebot: den KulturPass. Die Anspruchsberechtigten erhalten ein Budget von 200 Euro, welches für Eintrittskarten, Bücher, CDs, Platten und vieles mehr innerhalb von zwei Jahren über eine mobile App ein-

gesetzt werden kann. Die gemeinsame Initiative des Deutschen Bundestages und der Staatsministerin für Kultur und Medien, Claudia Roth sowie des Bundesfinanzministers, Christian Lindner, verfolgt das Ziel, junge Menschen

für Kultur vor Ort zu begeistern und die Kulturbranche zu unterstützen. Anbietende können sich auf der KulturPass-Plattform registrieren. Weitere Informationen gibt es hier: <https://www.kulturpass.de/ueber-den-kulturpass>

Epilepsie - Gründung einer Selbsthilfegruppe in Moers

Epilepsie ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen und betrifft circa 400.000 bis 800.000 Menschen in Deutschland.

Die Erkrankung ist eine Fehlfunktion des Gehirns. Die Symptome eines epileptischen Anfalls können sehr unterschiedlich sein. So können bei einem epileptischen Anfall unter anderem Muskelzuckungen, Gefühls-, Bewusstseins- oder Verhaltensstörungen auftreten. Manche Menschen mit Epi-

lepsie berichten von einem Kribbeln oder vorübergehenden Einschränkungen im Seh- und Sprachvermögen.

In Moers möchte sich eine Selbsthilfegruppe für Epilepsie gründen, in der jeder willkommen ist, der mit der Krankheit zu tun hat. Betroffene haben die Möglichkeit, ohne Angst vor Unverständnis über ihre Anfälle und die mit der Epilepsie verbundenen, vielfältigen Probleme und Auswirkungen zu

reden. Ebenso können sie über ihre unterschiedlichen Erfahrungen sprechen und sich über Diagnosen und Behandlungsmethoden austauschen und erfahren in diesem Rahmen Unterstützung und Verständnis von Selbstbetroffenen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle sucht betroffene Epileptiker, die sich mit anderen über ihre Angst und Alltagserfahrungen in einer Selbsthilfegruppe austauschen möchten. Auch Erfahrungen und Stra-

tegien, wie die Lebensqualität ungeachtet aller Einschränkungen bestmöglich erhalten werden kann, sollen Gegenstand dieser ab Juni monatlichen Treffen in Moers (jeden 3. Donnerstag um 15 Uhr) sein. Interessierte wenden sich bitte an die Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Wesel, Telefon: 02841 90 00 16 oder per E-Mail unter selbsthilfe-wesel@paritaet-nrw.org. Wir freuen uns auf Sie!

Kulturpicknick 3.0

Open Air-Veranstaltung der Zwei Schoenen vom See

Issum-Oermten. Es ist endlich wieder Picknickzeit am Mehrgenerationenplatz. Die kurzweilige und beliebte Open Air Veranstaltung der Zwei Schoenen vom See findet auch in diesem Jahr ihre Fortsetzung.

Am Sonntag, den 23. Juli, ist es soweit. Ab 18 Uhr werden neue

samtweiche Geschichten, Lieder und Gedichte von den Zwei Schoenen auf dem Mehrgenerationenplatz mitten in Oermten präsentiert. Natürlich ist auch ein Wiedersehen mit Paula Becker, der unvergleichlichen Kunstblumenföristikmeisterin aus Jülich, geplant. Die Chancen stehen gut, dass sie

rechzeitig den Weg findet. Kühle Getränke, Snacks und alles, was ein richtiges Picknick so braucht, wird von den Gästen selber mitgebracht. Platz für Decken und Sitzgelegenheiten ist auf der großen Wiese reichlich vorhanden, so dass dem geselligen Vergnügen bei hoffentlich bestem Som-

merwetter nichts im Weg steht. Anmeldungen oder Tickets werden für die Veranstaltung nicht benötigt. Weitere Informationen gibt es im Issumer His-Törchen telefonisch unter 02835 1024 oder per E-Mail unter touristik@issum.de.

SONSTIGES

Was tun bei Arthrose?

Deutsche Arthrose-Hilfe e.V.

Wenn die Gelenke Tag und Nacht schmerzen und eine Operation nicht möglich ist, was bleibt dann? Was tun, wenn scheinbar schon alles versucht worden ist? Eine hoffnungsvolle Behandlung könnte die Schmerzbestrahlung sein. Wem kann sie empfohlen werden? Wie oft hilft sie und wie viele

Jahre hält die Wirkung an? Zu diesen wichtigen Fragen und zu allen anderen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe e.V. in ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ wertvolle Empfehlungen, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe des „Arthrose-Infos“ kann kostenlos angefordert werden

bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 110551, 60040 Frankfurt (bitte gerne eine 0,85-Euro-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail an: service@arthrose.de (bitte auch dann gerne mit vollständiger Adresse für die Zustellung des Ratgebers).



Foto: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V.

Drei Fragen zum Hochwasser

Aktion Deutschland Hilft e.V.



Tanja Rerich, Referentin für Hochwasserhilfe bei „Aktion Deutschland Hilft“, besucht ein Angebot des ASB: Reittherapie für Kinder.

Foto: Aktion Deutschland Hilft, Thorsten Thor

(ots) Die Auszahlung von Spendengeldern nach der Hochwasserkatastrophe in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nimmt Zeit in Anspruch. Warum das so ist, erklärt Tanja Rerich, Referentin für Hochwasserhilfe bei „Aktion Deutschland Hilft“, zum 2. Jahrestag der Katastrophe. Das Bündnis aus mehr als 20 Organisationen ist weiterhin mit Hilfsangeboten im Flutgebiet präsent. Warum dauert die Auszahlung von Spendengeldern an die Betroffenen?

Tanja Rerich: Ich sehe dafür im Wesentlichen fünf Gründe, auf die wir als Hilfsorganisation kaum Einfluss haben:

Der Auszahlung von Spendengeldern geht ein mehrstufiges Verfahren voraus, das Zeit in Anspruch nimmt: Für finanzielle Wiederaufbauhilfen müssen Betroffene erst Anträge auf Hilfen vom Staat beziehungsweise von den Versicherungen stellen. Dafür ist in der Regel ein Gutachten nötig, das die gesamte Schadenssumme feststellt.

Auf Grundlage des Gutachtens wird dann die Summe für die staatlichen Wiederaufbauhilfen (maximal 80 Prozent) und die verbleibenden 20 Prozent Eigenanteil berechnet, für die die Betroffenen schließlich Spendengelder beantragen können.

Dieses mehrstufige Verfahren ist ja durchaus im Sinne der Betroffenen, denn so werden Spendengelder nicht auf Leistungen von Versicherungen oder Staat angerechnet. Außerdem haben Versicherungen

und Staat viel größere Budgets für den Wiederaufbau als wir Hilfsorganisationen - es wäre falsch, sie aus der Pflicht zu nehmen. Schließlich prüfen viele Hilfsorganisationen die Bedürftigkeit der Betroffenen. Das ist im Sinne der Spender:innen, die ja diejenigen unterstützen möchten, die die Hilfe wirklich brauchen.

In den Flutgebieten fehlen Gutachter. Dadurch ist in einigen Fällen immer noch unklar, ob Häuser abgerissen werden müssen oder wiederaufgebaut werden können. Auch der Mangel an Handwerkern und Baustoffen verzögert den Wiederaufbau.

Es fehlen zudem Abriss- oder Baugenehmigungen oder Ersatzflächen im Falle von Bauverboten im Überschwemmungsgebiet. Viele Menschen nehmen Hilfe nicht in Anspruch - aus Scham, oder weil sie traumatisiert sind und nach wie vor keine Kraft dazu haben. Und einige Betroffene wissen schlicht nicht, wo und wie sie Hilfen bekommen können, obwohl wir auf Veranstaltungen, in Medien, Fluthilfbüros und mit aufsuchender Hilfe informieren.

Ist es sinnvoll, dass noch Spendengelder übrig sind?

Ja, unbedingt, der Wiederaufbau ist ja noch nicht beendet! Es ist wichtig, dass noch Spenden zur Verfügung stehen, damit unsere Bündnisorganisationen Hilfsmaßnahmen umsetzen können. Wir sehen weiterhin einen hohen Bedarf an Beratung zur finanziellen Wiederaufbauhilfe. Deshalb sind

die Beratungsstellen in den Fluthilf Büros verstärkt worden, ebenso wie die Helferteams, die zu den Menschen gehen. Sie bieten Beratung zu Wiederaufbauanträgen und vermitteln je nach individuellem Bedarf an Handwerkerbetriebe und Gutachter:innen. Informationen zur nächsten Beratungsstelle erhalten Betroffene bis mindestens Ende September unter 06723/685578 (Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr). Auch psychosoziale Unterstützung und Hilfen für gemeinnützige Organisationen und Vereine sind weiterhin nötig.

Was wurde bisher mit den Spenden erreicht?

Eine ganze Menge! Und darauf sind wir stolz. Die Hilfsorganisationen im Bündnis leisteten und leisten Hilfe in über 300 betroffenen Kreisen, Gemeinden und Städten. Allein mehr als 35 Millionen Euro Spenden von „Aktion Deutschland Hilft“ erhielten die Menschen im Rahmen von finanziellen Sofort- und Wideraufbauhilfen.

Hinzu kommen über 35.000 Einzelangebote für psychosoziale Unterstützung: Einzelberatungen, Gesprächskreise, Reittherapie, Beratungscafé.

Über 300 Institutionen und Vereine wurden mit Spendengeldern unterstützt - darunter Alten- und Pflegeheime, Kitas, Jugendherbergen, Sport- und Musikvereine.

Dank der Spendengelder stehen den Betroffenen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen als Unterstützung beim Wiederaufbau mehr als 40 Anlaufstellen zur Verfügung, darunter Fluthilf Büros, Beratungsstellen und Werkzeugausgaben. Übergangsangebote in 322 beheizbaren Mobilheimen und Wohncontainern werden zum Teil immer noch genutzt.

Aktion Deutschland Hilft e.V. „Aktion Deutschland Hilft“ ist das 2001 gegründete Bündnis renommierter deutscher Hilfsorganisationen, die im Falle großer Katastrophen ihre Kräfte bündeln, um schnelle und effektive Hilfe zu leisten. Die mehr als 20 beteiligten Organisationen führen ihre langjährige Erfahrung in der humanitären Hilfe zusammen. Über den Zusammenschluss von „Aktion Deutschland Hilft“ koordinieren die beteiligten Organisationen ihren Einsatz, sodass vor Ort keine Überschneidungen oder Versorgungslücken entstehen - und die Menschen im Katastrophengebiet die bestmögliche Hilfe erhalten. Unter einem gemeinsamen Spendenkonto ruft das Bündnis zu solidarischem Handeln und Helfen im Katastrophenfall auf. „Aktion Deutschland Hilft“ trägt das Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) und ist vom Deutschen Spenderrat zertifiziert.

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Langfristige Job-Perspektiven

Die Zahl der Auszubildenden in Deutschland geht seit Jahren zurück. Viele Unternehmen suchen händeringend nach Nachwuchs. Der Bundesverband Holzpackmittel, Paletten, Exportverpackung (HPE) e.V. stellt die interessantesten Ausbildungsplätze der nachhaltigen Holzbranche vor und lädt alle interessierten Bewerberinnen und Bewerber ein, sich bei einem Branchenunternehmen zu bewerben.

„In der Holzpackmittelindustrie kann man sich sicher sein, täglich einen wertvollen Beitrag zum Funktionieren der Wirtschaft zu leisten. Denn ohne Paletten, Kisten und Kabeltrommeln laufen weder der Export von Maschinen und Anlagen, noch findet man

Nahrungsmittel in den Supermarktrealen. Wer es spannend findet, von Alltagsprodukten über Auto-Prototypen und Schiffs-schrauben bis hin zu ganzen Kraftwerken jeden Tag etwas Neues zu verpacken, der ist bei den HPE-Unternehmen genau richtig“, sagt Verbandsgeschäfts-führer Marcus Kirschner.

Holzmechaniker

Einer der wichtigsten Berufe der Holzpackmittelindustrie ist der Holzmechaniker. „In der Ausbildung lernt man alles, um Transportverpackungen und Packmittel, Fenster, Türen, Treppen und andere am Bau benötigte Bauelemente aus Holz zu fertigen“, erklärt Kirschner. „Wer die dreijährige Ausbildung abgeschlossen



In der Holzpackmittelindustrie werden alltägliche Produkte, aber auch besonders große, schwere und empfindliche Güter sicher verpackt.

© HPE/Allgaier GmbH

**RAUTENBERG
MEDIA**

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist das
Mitteilungsblatt
Alpen



WIR SUCHEN DICH
für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
Wesel als

Medienberater*in (m/w/d)
in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)
oder auf Minijobbasis

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Wesel

MITTEILUNGSBLATT
Alpen Zugleich
AMTSLAFT für die Gemeinde

Online lesen: mitteilungsblatt-alpen.de/e-paper
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

hat, ist danach Experte in der Sortierung von Hölzern und Holzwerkstoffen sowie der Verarbeitung von Verbundpaletten und Kunststoffen mit computergesteuerten Maschinen und Anlagen. Fachliches Können wird in der Ausbildung übergreifend vermittelt, sodass Auszubildende später in vielen Bereichen der Branche arbeiten können.“

Holzbearbeitungsmechaniker

Die tägliche Arbeit von Holzbearbeitungsmechaniker und -mechanikerinnen verlangt viel Verantwortungsbewusstsein. Mit Hilfe von Maschinen und Anlagen produzieren die Fachkräfte Schnitholz, Hobelware, Bretter, Furnier- und Spanplatten sowie andere Holzwerkstoffe. Gleichzeitig planen und koordinieren sie die nötigen Arbeitsschritte, wählen die erforderlichen Werkstoffe aus und steuern, überwachen und optimieren die Fertigungsprozesse. „Ein Job mit viel Verantwortung, aber auch einer Menge Gestaltungsspielraum“, betont der HPE-Geschäftsführer. „Denn eine gewissenhafte Materialprüfung und -auswahl sowie die Einhaltung von Qualitätsvorgaben sind wichtig, damit lebensnotwendige Güter auch sicher an ihr Ziel kommen.“

Maschinen- und Anlagenführer dringend gesucht

Ohne Maschinen- und Anlagenführer geht in der Holzpackmit-

telindustrie nichts, schreitet doch gerade im Bereich Logistik und Transport die Automation rasant voran. Nach zwei Jahren Ausbildung ist man Profi darin, Fertigungsmaschinen und -anlagen für alle Anforderungsbereiche der Packindustrie einzurichten, zu warten und zu bedienen. „Gewissenhaftigkeit und ein Faible für Maschinen und Mechanik sind für diesen Job besonders hilfreich“, weiß Kirschner.

Überbetriebliche Fortbildung wird in der Branche großgeschrieben

Bereits während der Ausbildung haben alle Lehrlinge die Möglichkeit, sich Zusatzwissen anzueignen. In einem vom HPE zusammen mit der Holzfachschule Bad Wildungen konzipierten überbetrieblichen Lehrgang werden die notwendigen fachtechnischen und fachpraktischen

Kenntnisse und Fertigkeiten für das Verpacken von Industriegütern aller Art für den weltweiten Versand vermittelt.

„Darüber hinaus können alle Teilnehmer den Staplerschein machen. Damit kann man in unserer Branche flexibel und in vielen Bereichen arbeiten“, erklärt der Packmittelexperte abschließend. „Neben technischen Schulungsinhalten wird auf die Vermittlung der eigenen Qualitätsstandards und Richtlinien geachtet sowie der Umgang mit dem Branchen-Softwarepaket PALLET-Express zur 3D-Konstruktion und statischen Berechnung von Paletten erlernt. In dem Lehrgang erfahren angehende Holzmechaniker alles, was sie als erfolgreiche Verpacker in der HPE-Branche später brauchen.“



Der natürliche Werkstoff Holz, computergestütztes Handwerk sowie seriengefertigte Produkte, von denen die gesamte Wirtschaft profitiert – dies erwartet die Auszubildenden in der Holz-packmittelindustrie.

© HPE



Ausbildung & Studium bei dm

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe

Mach den ersten Schritt auf dem Weg zu Dir.

Wir bieten Dir:

- einen sicheren Ausbildungs-/Studienplatz
- faire Vergütung
- Gestaltungsmöglichkeiten auf Deinem beruflichen Weg
- spannende und abwechslungsreiche Aufgaben

dm_jobs_deutschland



Jetzt bewerben
unter:
dm-jobs.de/NRW



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 28. Juli 2023
Annahmeschluss ist am:
20.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT ALPEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Alpen
Bürgermeister Thomas Ahls
Rathausstraße 5 · 46519 Alpen

Kostenlose Haushaltsverteilung in Alpen, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Alpen. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerial
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befreit, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Nadja Susko
Julia Winter
Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-alpen.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere ...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops ...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme ...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA



**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 14. Juli

Apotheke Büderich

Pastor-Bergmann-Str. 30, 46487 Wesel (Büderich), 02803/91410

Samstag, 15. Juli

Hirsch-Apotheke

Markt 8, 46509 Xanten, 02801/3024

Sonntag, 16. Juli

Apotheke 35 OHG Neuhoff und Krug

Bahnhofstr. 38a, 47495 Rheinberg, 02843/904840

Montag, 17. Juli

Apotheke zur Herrlichkeit

Vogt-von-Belle-Platz 6, 47661 Issum, 02835/4488050

Dienstag, 18. Juli

Engel Apotheke

Kurt-Kräcker-Str. 47, 46485 Wesel (Fustenberg), 0281/51499

Mittwoch, 19. Juli

Römer-Apotheke OHG Neuhoff und Krug

Römerstr. 16-18, 47495 Rheinberg, 02843/6116

Donnerstag, 20. Juli

Glückauf-Apotheke OHG

Moerser Str. 271, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/2218

Freitag, 21. Juli

Apotheke am Dombogen

Lüttinger Str. 25, 46509 Xanten, +4928014455

Samstag, 22. Juli

Marien-Apotheke

Bahnhofstr. 2, 46562 Voerde, 02855/7593

Sonntag, 23. Juli

Adler-Apotheke

Burgstr. 14-16, 46519 Alpen, 02802/2170

Montag, 24. Juli

Dorf-Apotheke Kapellen

Lange Str. 3, 47608 Geldern (Kapellen), 02831/1340288

Dienstag, 25. Juli

Apotheke Büderich

Pastor-Bergmann-Str. 30, 46487 Wesel (Büderich), 02803/91410

Mittwoch, 26. Juli

Burg-Apotheke

Lindenallee 8, 46519 Alpen, 02802/1414

Donnerstag, 27. Juli

Genius-Apotheke

Lintforter Str. 78, 47445 Moers (Repelen), 02841/97367

Freitag, 28. Juli

Elefanten-Apotheke

Freiherr-vom-Stein-Str. 10, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/13029

Samstag, 29. Juli

Viktor-Apotheke

Viktorstr. 15, 46509 Xanten, 02801/1233

Sonntag, 30. Juli

Apotheke zur Herrlichkeit

Vogt-von-Belle-Platz 6, 47661 Issum, 02835/4488050

Angaben ohne Gewähr



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare Notfallschublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110 wählen** und die Polizei informieren!

STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	

Das Leben mit Behinderung als Herausforderung

Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen stehen oftmals vor spezifischen Herausforderungen, die nicht nur ihre Lebensqualität beeinflussen, sondern auch ihre soziale Eingliederung erschweren können. So erfahren viele Menschen mit Behinderung und deren Angehörige Diskriminierung und Ausgrenzung in der Gesellschaft, sei es bei der Arbeitssuche oder auch bei der Bewältigung des Alltags. Sie sind häufig konfrontiert mit den Barrieren im Kopf der anderen Menschen oder werden ausgebremst

durch tatsächliche Barrieren, wie zum Beispiel Treppen oder einer komplizierten Sprache. Das führt dazu, dass Menschen mit Behinderung in vielen Bereichen des alltäglichen Lebens vor diversen Problemen stehen.

Dabei haben sie häufig Schwierigkeiten bei der Beantragung von Leistungen, die ihnen zustehen. Hier ist die Mithilfe bzw. Unterstützung durch fachkundige Beratung hilfreich. Ziel ist die verbesserte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch individuelle Unterstützungs möglichkeiten.

Die EUTB® Kreis Wesel gehört zu einer Gemeinschaft von rund 500 EUTB® Angeboten in ganz Deutschland. Die EUTB® berät Menschen mit und ohne Behinderung, die Unterstützung für ihre volle und gleichberechtigte Teilhabe benötigen. Die Schwerpunktthemen der Beratung liegen in der Regel bei Langzeiterkrankung im Arbeitsleben, Schwerbehindertenausweis, medizinische Rehabilitation, Hilfen und Unterstützung für Kinder mit Beeinträchtigung uvm. Dabei ist die EUTB® auch offen für deren Angehörige

und ihnen nahestehende Personen. Die Beratung der EUTB® ist für Ratsuchende kostenlos und unabhängig vom jeweiligen Wohnort. Weitere Informationen erhalten Sie in der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung ® (EUTB) unter 0281 16 43 58 86 oder -87 / 02841 90 00 31 oder -32 oder unter info@teilhabeberatung-kreis-wesel.de. www.teilhabeberatung-kreis-wesel.de

neu Familien ANZEIGENSHOP



FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,-*

F 68-06
43 x 45 mm
ab 9,-*

F597
90 x 50 mm
ab 20,-*

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,-*

FS 06-13
43 x 60 mm
ab 12,-*

K03_15
43 x 30 mm
ab 6,-*

FH 06-13
43 x 120 mm
ab 24,-*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media